

MAX-Value Fonds (Monatsbericht per 31.01.2004)

Akt. Kurs (Rücknahmepreis): 85,70

Anlagestrategie:

Der Fonds investiert nach den Grundsätzen der Risikostreuung europaweit (mit Schwerpunkt Deutschland) in Qualitätsaktien, wobei der sogenannte „Value“-Ansatz im Vordergrund steht. Ziel ist es die Benchmark „H-DAX“ bei einer möglichst geringen Volatilität zu übertreffen. Durch sogenannte „covered-calls“ (Verkauf von gedeckten Kaufoptionen) wird eine zusätzliche Risikobegrenzung erreicht.

Bericht des Fondsmanagements:

Nahezu planmäßig gemäß unseren Erwartungen startete der Dax mit Kursgewinnen, die den Index in der Spitze bis an die Marke von 4.170 Punkten trieben, ins neue Jahr, ehe eine kleine Korrektur in den letzten Januartagen für einen Monatsschlussstand von 4.058 Punkten sorgte.

Mit einem Zuwachs von 5,65% im Hornblower Max-Value gelang es uns im Berichtszeitraum (Januar 2004) die Wertentwicklung des DAX (mit + 2,65%) deutlich zu übertreffen.

Dies lag zum einen in der nach wie vor sehr starken Gewichtung auf Finanztitel im Fonds, da diese sich zu Jahresbeginn deutlich besser entwickelten als der Gesamtmarkt.

Zum anderen haben wir im Laufe des Monats Januar freundliche Börsentage immer wieder dazu genutzt Teile des Fondsvermögens über „Covered-Calls“ abzusichern und diese altbewährte Strategie hat sich ebenfalls positiv auf die Entwicklung des Fonds ausgezahlt.

Im „Stock-Picking-Bereich“ (d.h. in der Auswahl der im Fonds befindlichen Aktien) haben wir uns nach starken Kursgewinnen von Schwarz-Pharma, Rheinmetall und einen Teil der Kali & Salz-Aktien getrennt. Dafür haben wir die Aktien von Hannover Rück, ABN Amro und France Telekom neu ins Portfeuille aufgenommen. Außerdem nutzten wir die Schwächephase bei VW, um hier zu günstigen Kursen Zukäufe zu tätigen.

Wir rechnen nach wie vor mit einer überdurchschnittlichen Kursentwicklung der Bank- und Versicherungsaktien, sehen aber auch weiterhin positive Ansätze im Telekom-Sektor.

Die Grundtendenz des Marktes dürfte im Monat Februar weiterhin positiv verlaufen, wobei zwischenzeitliche Wolken am Horizont (z.b. durch den festen Euro) zeitweise dafür sorgen, dass die Bäume (sprich Kurse) nicht in den Himmel wachsen.

In diesem Umfeld sehen wir den Fonds aktuell gut positioniert.